

Emil Strauß

Zum 70. Geburtstage des Dichters,

Dem 31. Januar 1936, erscheinen neu:

„Der Nackte Mann“ spielt zu Beginn des 17. Jahrhunderts in der Markgrafschaft Baden, kurz vor dem Ausbruch des dreißigjährigen Krieges. Er schöpft seinen eigentümlichen Titel aus einer Volkseigenschaft, ohne die ein Mensch, eine Idee, eine Gemeinschaft nicht gedeihen kann: von der Treue.

»Der Nackte Mann« ist einer der schönsten deutschen historischen Romane.« (Völkischer Beobachter)

„Der Nackte Mann“ müßte, wenn das deutsche Volk den Dichter Emil Strauß überhaupt schon kennen gelernt hätte, längst unter die großen geschichtlichen Erzählungen eingereiht sein, die der Knabe mit dem roten Hut, zu den „Rüricer Novellen“, zur „Schwarzen Galeere“, zum „Jürg Jenatsch“, zum „Kampf um den Thron“, zu den „Lichtenstein“, zum „Eckhard“, zum „Kampf um den Thron“.

Vaterland

Drama. Neue Ausgabe in unferem Verlag. Gehört 2,70 RM., gebunden 3,60 RM.

Dieses historische Schauspiel ist in seinem Gehalt von unmittelbarer lebendiger Gegenwartstrübung und harter Schönheit, denn wie der Dichter hier die ewigen Kräfte eines Volkstums im Kampf um seinen eigenen Weltbestand in künstlerischer Reinheit gestaltet hat, das ergreift uns heute deshalb so sehr, weil das alles eben nicht mehr nur die Begegnung einer längst verlaufenen Zeit ist, sondern zugleich auch tiefstes Erlebnis unseres eigenen Volkes.

„Der Wurm“ Freiburg

Ⓢ Ausgabetag

EIN SONDERFENSTER zu Ehren des Dichters wird Ihnen guten Erfolg bringen, zumal die gesamte deutsche Presse und die deutschen Sender in den nächsten Tagen versenden, unterrichtet über unser Sonderangebot und die neuen Werbemittel. Firmen, die das Rundschreiben bis zum 31. Januar nicht erhalten haben, bitten wir, es von uns zu verlangen.

VERLAG ALBERT LÄNGEN

Der Nackte Mann

Neue Volksausgabe Ein historischer Roman. In Leinen 3,60 RM.
20.-30. Tausend der Gesamtauflage

„Der Nackte Mann“ spielt zu Beginn des 17. Jahrhunderts in der Markgrafschaft Baden, kurz vor dem Ausbruch des dreißigjährigen Krieges. Er schöpft seinen eigentümlichen Titel aus einer Volkseigenschaft, ohne die ein Mensch, eine Idee, eine Gemeinschaft nicht gedeihen kann: von der Treue.

»Der Nackte Mann« ist einer der schönsten deutschen historischen Romane.« (Völkischer Beobachter)

„Der Nackte Mann“ müßte, wenn das deutsche Volk den Dichter Emil Strauß überhaupt schon kennen gelernt hätte, längst unter die großen geschichtlichen Erzählungen eingereiht sein, die der Knabe mit dem roten Hut, zu den „Rüricer Novellen“, zur „Schwarzen Galeere“, zum „Jürg Jenatsch“, zum „Kampf um den Thron“, zu den „Lichtenstein“, zum „Eckhard“, zum „Kampf um den Thron“.

Fritz Endres: Emil Strauß

Kritiken 2 RM.

Aus Leben und Werk deutet Endres die innere Entwicklung des Menschen und Künstlers Emil Strauß, als eines besonders liebenswerten und verehrungswürdigen Dichters, der abseits vom literarischen Betrieb, durch alle Gefahren seiner künstlerischen Veranlagung und einer richtungslosen Zeit hindurch, seinen eigenen Weg suchte und fand, der „immer vollkommener, nun auch zeitgemäß geworden ist“.

Januar 1936 Ⓢ

bringen, zumal die gesamte deutsche Presse und die deutschen Sender in den nächsten Tagen versenden, unterrichtet über unser Sonderangebot und die neuen Werbemittel. Firmen, die das Rundschreiben bis zum 31. Januar nicht erhalten haben, bitten wir, es von uns zu verlangen.

VERLAG ALBERT LÄNGEN

VERLAG ALBERT LÄNGEN